

mern zugleich, das im Unterricht erworbene Wissen unmittelbar in ihrer praktischen Tätigkeit anzuwenden.

1. Die Kreis- und Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus sind zu einer Hauptform der systematischen marxistisch-leninistischen Grundausbildung der Leitungskader der Grundorganisationen zu entwickeln. Ihre Hauptaufgabe besteht in der marxistisch-leninistischen Qualifizierung vor allem der Sekretäre der Grundorganisationen, der Leitungsmitglieder und der Parteigruppenorganisatoren sowie in der Qualifizierung solcher Genossen, die für diese Funktionen vorgesehen sind. Die Kreis- und Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus sind in allen Kreisen und in allen Großbetrieben mit Bildungsstätten der Partei einzurichten. Die Bezirks- und Kreisleitungen sollten auch der Möglichkeit der Zusammenarbeit mehrerer Betriebsparteiorganisationen auf diesem Gebiet größere Aufmerksamkeit widmen.

Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus sollten auch bei den Parteileitungen wichtiger Institutionen und staatlicher Einrichtungen ihre Tätigkeit aufnehmen. An den Kreis- und Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus sollten auch spezielle Lehrgänge, zum Beispiel für junge Genossen zur Verstärkung der Tätigkeit des Jugendverbandes, durchgeführt werden.

2. Die Kreis- und Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus arbeiten auf der Grundlage eines zentralen Rahmenprogramms (s. Anlage 1). Sie konzentrieren sich auf die Vermittlung der theoretischen Grundprobleme, damit die Lehrgangsteilnehmer die wesentlichen Zusammenhänge und die wissenschaftlichen Grundlagen der Politik der SED besser verstehen. Sie widmen den Problemen der Entwicklung einer wissenschaftlichen Leitungstätigkeit in den Grundorganisationen und den Fragen der sozialistischen Bewußtseinsentwicklung besonderen Raum. Sie sichern ein intensives Selbststudium der Werke der Klassiker des Marxismus-Leninismus und der Parteibeschlüsse und erziehen die Genossen zur selbständigen Arbeit mit dem Buch. Das Hauptanliegen der Kreis- und Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus ist es, allen Teilnehmern eine wirksame Unterstützung für die Durchführung der Beschlüsse des ZK zu geben.

Im Mittelpunkt des Unterrichts an den Kreis- und Betriebsschulen des Marxismus-Leninismus stehen:

- Grundfragen der marxistisch-leninistischen Weltanschauung;
- Grundfragen der ökonomischen Politik der Partei ;